



Workshop

„Jugendprotest: Von Montags- zu Freitagsdemos“

Samstag, 28.9. 2019,
10.00 – 16.00 Uhr
Schwerin

**FRIEDRICH
EBERT**
STIFTUNG

Landesbüro MV

Rebellen gab es schon immer! Sie sorgten für starke Veränderungen in unserer Gesellschaft, wie 1968, 1989 und auch heute.

Was haben die von ihnen ins Leben gerufenen Unruhen 1968, die friedliche Revolution von 1989 und „Fridays for Future“ gemeinsam und was trennt diese Proteste?

Ein Blick zurück mit „Rebellen“ von damals und nach vorn mit Engagierten von heute über den historischen Kontext und die Motivationen heute wieder auf die Straße zu gehen.

Was hat zum Erfolg der Proteste geführt? Wie soll Jugendprotest aussehen? Wie ist die Rolle eines Einzelnen innerhalb einer Bewegung?

Auf Basis einer gemeinsamen Gruppenarbeit und Diskussionen wollen wir uns diesen Fragen gemeinsam stellen und im Anschluss unsere Erfahrungen, Wünsche und Positionen zum Jugendprotest der Zukunft bzw. Gegenwart diskutieren.

Der Workshop ist Begleitprogramm zur Ausstellung „Wir gehen los“ vom 1.10. bis 19.11.2019.

Programm:

- | | |
|-----------|--|
| 10 Uhr | Begrüßung und Einführung ins Thema |
| 11 Uhr | Textarbeit und Austausch zu Protestkultur der Vergangenheit und Gegenwart |
| 12.30 Uhr | Mittagspause |
| 13.15 Uhr | Diskussion mit:
Matthias Baerens
freier Journalist, Umwelt-Bürgerrechtler aus der DDR,
Udo Knapp
Landrat a.D.,
Aktivist der 68er-Bewegung |
| 15.15 Uhr | Abschlussdiskussion „Wie weit würde ich gehen?“ |
| 15.45 Uhr | Auswertung |
| 16.00 Uhr | Ende des Workshops |

**Samstag, 28. 9. 2019,
10.00 – 16.00 Uhr**

Veranstaltungsort:

Friedrich-Ebert-Stiftung,
Arsenalstraße 8, 19053 Schwerin

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro MV
Arsenalstraße 8, 19053 Schwerin
Telefon: 0385 / 51 25 96
E-Mail: schwerin@fes.de

www.fes-mv.de

www.instagram.com/fesmv
www.facebook.com/fes.mv

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte an das Landesbüro.